

**Einwohnergemeinde
3414 Oberburg**



Gemeindeversammlung

vom

**Montag, 1. Juni 2026
20.00 Uhr**

Erläuterungen

Gemeindeversammlung

Montag, 1. Juni 2026, 20.00 Uhr

in der Aula Schulanlage Stöckernfeld, 3414 Oberburg

Traktanden

1. **Jahresrechnung 2025**; Genehmigung
2. **Personalreglement**; Genehmigung Teilrevision
3. **Kreditabrechnung Anbau Gruppenräume**; Kenntnisnahme
4. **Verschiedenes und Anregungen**

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen.

Aktenauflagen:

- Das Personalreglement sowie die übrigen Akten werden 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeschreiberei Oberburg öffentlich aufgelegt.
- Das Protokoll der vorstehenden Gemeindeversammlung wird gestützt auf Art. 55 Organisationsreglement sieben Tage nach der Gemeindeversammlung während 20 Tagen in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann gegen die Formulierung beim Gemeinderat schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental einzureichen (Art. 63ff VRPG).

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a GG). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Zum Besuch der Versammlung sind alle Stimmberechtigten, die seit mind. 3 Monaten in der Gemeinde Oberburg Wohnsitz haben sowie interessierte Nichtstimmberechtigte, freundlich eingeladen.

GEMEINDERAT OBERBURG

Der Präsident: Werner Kobel

Der Sekretär: Martin Zurflüh

Erläuterungen zu den verschiedenen Geschäften

Liebe Oberbürgerinnen und Oberbürger

Gerne informieren wir Sie wie folgt über die Geschäfte der Gemeindeversammlung:

1. Jahresrechnung 2025 Genehmigung

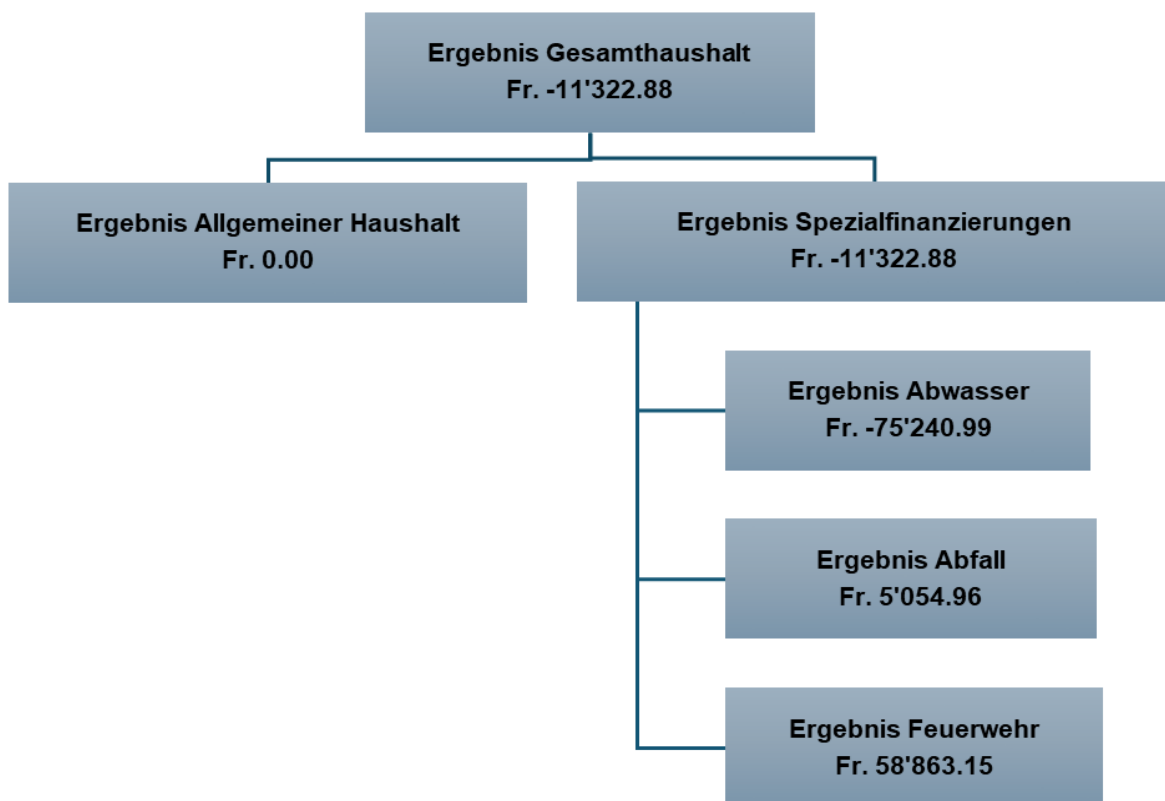
Gemeinderat Hubert Hofmann

Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Oberburg wurde nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM2) erstellt. Diese sieht wie folgt aus:

1. Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von den Stimmberechtigten genehmigt werden.

Dieses sieht wie folgt aus:



1.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von **Fr. -11'322.88** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 288'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt somit Fr. 276'677.12.

1.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 0.00** ab. Dies nach Vornahme von zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 517'136.85. Diese Einlage in die Finanzpolitische Reserve ist im Jahr 2025 das letzte Mal nötig. Ab dem Jahr 2026 fällt diese dann weg. Budgetiert war im allgemeinen Haushalt ein Aufwandüberschuss von Fr. 261'000.00 Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt somit Fr. 261'000.00. Ohne die zusätzlichen Abschreibungen wäre die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 hohe Fr. 778'136.85. Dies ist äusserst erfreulich. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass sämtliche Ausgabenpositionen besser abgeschlossen haben als budgetiert. Dies ist auf die hohe Ausgabendisziplin aller Beteiligten zurückzuführen. Herzlichen Dank!

1.3 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von **Fr. -75'240.99** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 34'000.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 41'240.99. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der Spezialfinanzierung beträgt neu Fr. 425'488.31 (Konto 29002.01). Der Bestand Werterhalt beläuft sich auf Fr. 4'308'298.55 (Konto 29302.01).

1.4 Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 5'054.96** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 4'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt somit Fr. 1'054.96. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung beträgt neu Fr. 242'467.41 (Konto 29003.01).

1.5 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die zweiseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 58'863.15** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 3'000.00 Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt somit Fr. 55'863.15. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Feuerwehr beträgt neu Fr. 199'271.83 (Konto 29000.01).

2 Kommentare zum Gesamthaushalt

Personalaufwand (30)

Der Personalaufwand ist Fr. 1'316.40 tiefer als budgetiert 😊. Erfreulicherweise hat es in dieser Sachgruppe gegenüber dem Budget kaum Abweichungen gegeben. Die leicht höheren Lohnkosten wurden mehrheitlich durch Rückerstattungen von Taggeldern kompensiert. Der Feuerwehrsold blieb rund Fr. 4'000.00 unter dem Budget 2025. Die Beiträge an die Pensionskasse sowie an die Unfallversicherung haben sich wegen Personalwechseln reduziert. Im Gegenzug sind die Beiträge an die Krankentaggeldversicherung gestiegen. Für Weiterbildungen wurden rund Fr. 2'000.00 weniger ausgegeben als budgetiert.

Sachaufwand (31)

Der Sachaufwand liegt Fr. 93'965.99 unter dem Budget 😊. Diese Unterschreitung ist sehr erfreulich. Die grössten Einsparungen gegenüber dem Budget konnten bei den Drucksachen und Publikationen sowie bei den Lehrmitteln für die Schule erzielt werden.

Tiefer als budgetiert waren auch die Anschaffungskosten für Büromöbel und Geräte sowie Hardware. Auch die Energie- und Entsorgungskosten sind tiefer ausgefallen. Erfreulicherweise haben sich auch die Kosten für externe Honorare um rund Fr. 10'000.00 reduziert. Im Gegenzug waren die Kosten für die Lebensmittel in der Tagesschule (mehr Kinder) massiv höher. Diese Kosten werden jedoch weiterverrechnet. Auch die Kosten für Anschaffungen von Geräten liegen über dem Budget. Im Bereich Strassenunterhalt sind die Kosten erheblich gestiegen (plus Fr. 50'000.00). Im Gegenzug haben die Winterdienstkosten wegen des erneut milden Winters abgenommen. Die Kosten für den Gebäudeunterhalt liegen rund Fr. 18'000.00 über dem Budget. Auch die Kosten für Exkursionen und Lager der Schule sind erheblich höher als budgetiert. Erfreulicherweise mussten rund Fr. 7'000.00 weniger Gebühren und Steuern abgeschrieben werden. Auch der Gemeinderatskredit von Fr. 20'000.00 wurde um Fr. 4'000.00 unterschritten.

Abschreibungen (33)

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 1.1.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug Fr. 3'338'731.20. Dieses wird gemäss Beschluss der Urnenabstimmung vom 29. November 2015 innert 10 Jahren (Fr. 333'873.15/Jahr) abgeschrieben. Davon entfallen Fr. 15'694.25 auf die Spezialfinanzierung Feuerwehr und Fr. 318'178.90 auf den allgemeinen Haushalt.

Die gesamten Abschreibungen betragen Fr. 709'963.25. Diese sind um Fr. 119'078.75 tiefer als budgetiert ☺. Die Budgetunterschreitung ist auf tiefere Investitionskosten als geplant zurückzuführen. Es ist davon auszugehen, dass ab 2026 die Abschreibungen wegen dem Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen aus HRM2 massiv sinken werden.

Finanzaufwand (34)

Der Finanzaufwand lag um Fr. 80'047.25 unter dem Budget ☺. Erfreulicherweise konnten unsere Schuldscheindarlehen neu verhandelt und zu sehr attraktiven Konditionen abgeschlossen werden. Dadurch konnten erhebliche Einsparungen erzielt werden. Weiter wurden die internen Verrechnungen auf Grund der gesunkenen Aktivzinsen nur noch mit 0.1 % verzinst. Der Liegenschaftsaufwand (Kirchgasse 11) liegt leicht unter dem Budget.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)

Die Einlagen liegen um Fr. 712.00 unter dem Budget ☺. Dies ist auf tiefere Einlagen in den Werterhalt Abwasser infolge tieferer Anschlussgebühren zurückzuführen. Seit 2022 werden die Anschlussgebühren wieder an die Einlage angerechnet. Zudem werden 100 % des Wiederbeschaffungswerts eingelegt. Mit dieser bewusst gewählten Massnahme soll der hohe Rechnungsausgleich Abwasser reduziert werden.

Transferaufwand (36)

Der Transferaufwand schliesst um Fr. 244'846.37 tiefer ab als budgetiert ☺. Dies ist auf die tiefere Entschädigungen an den Kanton sowie Gemeinden zurückzuführen (z.B. ARA Region Burgdorf). Im Gegenzug ist der Lastenausgleich Lehrergehälter um rund Fr. 25'000.00 gestiegen. Auch die Schulgelder an andere Gemeinden sind um rund Fr. 50'000.00 höher als budgetiert.

Ausserordentlicher Aufwand (38)

Der ausserordentliche Aufwand liegt um Fr. 503'036.85 höher als budgetiert. Dies ist auf die gesetzlich vorgeschriebene Einlage in die finanzpolitische Reserve zurückzuführen.

Interne Verrechnungen (39)

Die internen Verrechnungen liegen um rund Fr. 348.00 unter dem Budget. Die internen Verrechnungen sind erfolgsneutral und gleichen sich auf der Aufwand- und Ertragsseite aus.

Fiskalertrag (40)

Die Einnahmen aus Steuern liegen gesamthaft um Fr. 32'484.70 unter dem Budget ☹️. Die wichtigste Einnahmequelle, die Einkommenssteuern natürlicher Personen liegt erfreulicherweise knapp Fr. 42'000.00 über dem Budget.

Die direkten Steuern der natürlichen Personen (Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuern) lagen gesamthaft Fr. 19'000.00 über dem Budget 2025. Gegenüber dem Rekordsteuerjahr 2024 betragen die Mindereinnahmen jedoch Fr. 163'000.35. Die Budgetierung der Steuern ist immer sehr schwierig, da diese stark vom Veranlagungsstand der kantonalen Steuerverwaltung abhängen.

Die direkten Steuern der juristischen Personen erhöhten sich gegenüber dem Budget um Fr. 193'320.30. Der Steuerertrag der juristischen Personen macht in Oberburg jedoch «nur» gerade 6 % des Gesamtsteuerertrages aus.

Ebenfalls sehr positiv abgeschlossen haben die Quellensteuern mit einem Zuwachs von rund Fr. 93'000.00.

Gegenüber dem Budget 2025 sowie der Vorjahresrechnung haben sich die übrigen Steuern negativ entwickelt. Bei den Vermögensgewinnsteuern resultierte ein Minus von Fr. 265'000.00. Einzig die Liegenschaftssteuern liegen um rund Fr. 35'000.00 über dem Budget.

Konzessionen (41)

Die Einnahmen aus Regalien und Konzessionen liegen um Fr. 3'203.85 unter dem Budget ☹️. Seit 2020 wird die Konzessionsablieferung der Energie- und Wasserversorgung über diese Sachgruppe gebucht.

Entgelte (42)

Die Einnahmen aus Entgelten liegen um Fr. 75'043.53 über dem Budget ☺️. Die FW-Ersatzabgaben sind rund Fr. 34'000.00 höher als budgetiert. Auch die Rückerstattungen Dritter sind um Fr. 75'000.00 höher ausgefallen. Im Gegenzug liegen die Benützungsgebühren rund Fr. 18'000.00 unter dem Budget.

Verschiedene Erträge (43)

Die verschiedenen Erträge liegen Fr. 1'223.97 höher als budgetiert ☺️. Die kleine Erhöhung ist auf Mehreinnahmen bei Veranstaltungen der Kulturkommission zurückzuführen.

Finanzertrag (44)

Der gesamte Finanzertrag ist um Fr. 15'430.98 tiefer als budgetiert ☹️. Der Zinsertrag liegt wegen den gesunkenen Zinsen rund Fr. 19'000.00 unter dem Budget. Der übrige Liegenschaftsertrag konnte im Gegenzug leicht gesteigert werden.

Transferertrag (46)

Der Transferertrag schliesst um Fr. 195'820.44 höher ab als budgetiert 😊. Dies ist vorwiegend auf höhere Entschädigungen und Beiträge von Kanton und Bund zurückzuführen (z.B. Anteil Kosten Lehrerbeseoldung).

Aus dem Finanzausgleich haben wir Fr. 1'630'685.00 erhalten. Dieser Betrag liegt um rund Fr. 7'000.00 über dem Budget 2025 und Fr. 102'000.00 über dem Vorjahresertrag. Die Höhe des Finanzausgleichs ist jeweils von unserem Steuerertrag abhängig. Steigt dieser so erhalten wir weniger Finanzausgleich, sinkt dieser erhöht sich die Zahlung. Der Finanzausgleich ist neben dem Steuerertrag der natürlichen Personen die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Oberburg.

Ausserordentlicher Ertrag (48)

Der ausserordentliche Ertrag liegt um Fr. 32'953.05 über dem Budget 😊. Hier wird u.a. die erfolgswirksame Auflösung der Spezialfinanzierung Verwaltungsvermögen EWO mit jährlich Fr. 156'250.00 sowie die gesetzlich vorgeschriebene Auflösung der Neubewertungsreserve verbucht.

Interne Verrechnungen (49)

Die internen Verrechnungen sind erfolgsneutral und gleichen sich auf der Aufwand- und Ertragsseite aus.

3 Erfolgsrechnung nach Funktionen

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ERFOLGSRECHNUNG	12'639'489.20	12'639'489.20	12'619'849.00	12'619'849.00	14'577'625.37	14'577'625.37
0	Allgemeine Verwaltung	888'871.12	46'104.15	891'627.00	40'940.00	870'339.43	52'536.70
	Nettoaufwand		842'766.97		850'687.00		817'802.73
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	667'528.15	425'904.32	656'320.00	401'300.00	662'087.57	426'319.98
	Nettoertrag/Nettoaufwand		241'623.83		255'020.00		235'767.59
2	Bildung	4'522'550.92	1'551'444.35	4'486'444.00	1'266'300.00	4'215'041.39	1'273'287.80
	Nettoaufwand		2'971'106.57		3'220'144.00		2'941'753.59
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	78'232.00	17'823.97	91'850.00	3'000.00	90'571.55	4'659.00
	Nettoaufwand		60'408.03		88'850.00		85'912.55
4	Gesundheit	19'123.60	0.00	20'730.00	1'000.00	18'714.85	87.10
	Nettoaufwand		19'123.60		19'730.00		18'627.75
5	Soziale Sicherheit	2'883'364.15	250'883.59	3'088'460.00	264'000.00	2'798'597.85	230'391.37
	Nettoaufwand		2'632'480.56		2'824'460.00		2'568'206.48
6	Verkehr und Nachrichtenüberm.	1'046'288.60	163'186.20	1'069'663.00	191'060.00	986'480.25	192'856.65
	Nettoaufwand		883'102.40		878'603.00		793'623.60
7	Umweltschutz und Raumordnung	971'830.20	847'543.55	1'144'991.00	876'751.00	2'791'439.47	2'596'386.87
	Nettoaufwand		124'286.65		268'240.00		195'052.60
8	Volkswirtschaft	9'728.95	93'856.15	17'405.00	97'200.00	9'266.50	83'825.10
	Nettoertrag		84'127.20		79'795.00		74'558.60
9	Finanzen und Steuern	1'551'971.51	9'242'742.95	1'152'359.00	9'217'298.00	2'135'086.51	9'717'274.80
	Nettoertrag		7'690'771.41		8'064'939.00		7'582'188.29

3.1 Kommentar

0 Allgemeine Verwaltung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Nettoergebnis	888'871.12	46'104.15	891'627.00	40'940.00	870'339.43	52'536.70
		842'766.97		850'687.00		817'802.73

- 0110 ☺ Die ganze Funktion Legislative schliesst leicht tiefer ab als budgetiert. Dies ist auf tiefere Kosten für Abstimmungen zurückzuführen.
- 0120 ☺ Der Ratskredit von Fr. 20'000.00 wurde um knapp Fr. 4'000.00 unterschritten.
- 0220 ☺ Die Kosten für Drucksachen liegen um rund Fr. 2'000.00 unter dem Budget.
- 0220 ☺ Die Dienstleistungen Dritter sowie Honorare haben gegenüber dem Budget um rund Fr. 7'000.00 abgenommen.
- 0220 ☹ Die Weiterbildungskosten liegen höher als budgetiert. Dem Gemeinderat ist die Weiterbildung jedoch sehr wichtig.
- 0220 ☹ Die Lohnkosten auf der Gemeindeverwaltung sind leicht über dem Budget.
- 0220 ☹ Der Informatikerunterhalt nimmt jährlich zu. Die Kosten sind daher rund Fr. 12'000.00 höher ausgefallen als budgetiert.
- 0290 ☺ Die Kosten für Ver- und Entsorgung haben sich wegen dem tieferen Strompreis reduziert.
- 0290 ☺ Das Reinigungspersonal des Verwaltungsgebäudes ist neu Pensionskassenpflichtig. Dies war bei der Budgetierung noch nicht klar.

1 Öffentliche Sicherheit

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	667'528.15	425'904.32	656'320.00	401'300.00	662'087.57	426'319.98
		241'623.83		255'020.00		235'767.59

- 1110 ☹ Die Einnahmen aus dem reg. Radargerät von Fr. 40'600.29 sind rund Fr. 11'000.00 tiefer als budgetiert.
- 1400 ☺ Die Lohnkosten der Bauverwaltung konnten gegenüber dem Budget um rund Fr. 15'000.00 gesenkt werden.
- 1400 ☺ Durch die tieferen Lohnkosten haben sich auch die Sozialversicherungsbeiträge reduziert.
- 1400 ☺ Die Kosten für Dienstleistungen Dritter (Baugebühren, Ausländerausweise etc.) sind um rund Fr. 12'000.00 gesunken.
- 1400 ☹ Für die Bauverwaltung wurde ein eAuto gekauft. Bei der Budgetierung ist man von einem Leasing ausgegangen.
- 1400 ☺ Im Berichtsjahr sind keine Kosten für die Nachführung des Vermessungswerks angefallen. Budgetiert waren hier Fr. 10'000.00
- 1400 ☹ Die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren sind um rund Fr. 19'000.00 gesunken.
- 1500 ☺ Die Funktion Feuerwehr schliesst mit einem erfreulichen Plus von Fr. 58'863.15 ab. Budgetiert waren Fr. 3'000.00.
- 1500 ☺ Die Soldkosten der FW liegen um Fr. 4'000.00 unter dem Budget (weniger Einsätze).
- 1500 ☺ Auch die Unterhaltskosten an Fahrzeugen und Material der Feuerwehr haben sich gegenüber dem Budget reduziert.
- 1500 ☺ Die Feuerwehrersatzabgaben liegen in Folge Erhöhung um Fr. 34'000.00 über dem Budget.
- 1620 ☺ Die Funktion Zivilschutz schliesst ebenfalls leicht tiefer ab als budgetiert. Hier ist erstmals der Beitrag an die neue ZSO Ämme erfolgt.

2 Bildung

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoer.	4'522'550.92	1'551'444.35 2'971'106.57	4'486'444.00	1'266'300.00 3'220'144.00	4'215'041.39	1'273'287.80 2'941'753.59

- 2110 ☺ Es besuchten mehr auswärtige Kinder den Kindergarten. Daher sind die Einnahmen um Fr. 11'000.00 höher.
- 2110 ☹ Der Beitrag an den Lastenausgleich Lehrergehälter Kindergarten liegt um rund Fr. 15'000.00 über dem Budget.
- 2110 ☺ Im Gegenzug haben wir auch höhere Gehaltsbeiträge vom Kanton im Umfang von Fr. 16'000.00 erhalten.
- 2120 ☺ Die Nettokosten der Funktion Primarstufe haben sich um Fr. 89'000.00 reduziert. Dies ist sehr erfreulich.
- 2120 ☺ Insbesondere die Kosten für neue Schulmöbel sind massiv zurückgegangen.
- 2120 ☺ Weiter wurde die geplante Anschaffung von neuen IT-Geräten nicht ausgeführt.
- 2120 ☺ Die Kosten für Lehrmittel sind um rund Fr. 19'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.
- 2120 ☹ Der Lastenausgleich Lehrergehälter Primarstufe ist wegen höheren Schülerzahlen rund Fr.22'000.00 höher als budgetiert.
- 2120 ☺ Die Schulgelder von anderen Gemeinden und die kant. Gehaltsrückerstattungen sind um Fr. 31'000.00 höher ausgefallen als budgetiert.
- 2130 ☺ Der Lastenausgleich Lehrergehälter Sekundarstufe liegt um Fr. 13'000.00 unter dem Budget.
- 2130 ☺ Die kantonalen Gehaltsrückerstattungen sind um Fr. 60'000.00 höher ausgefallen als budgetiert.
- 2140 ☹ Die Kosten an die Musikschule haben sich wegen mehr Teilnehmenden gegenüber dem Budget 2025 um rund Fr. 13'000.00 erhöht.
- 2170 ☹ Die Lohnkosten haben sich in Folge Zusatzanstellungen im Hauswartteam um Fr. 24'000.00 erhöht.
- 2170 ☹ In den Schulanlagen mussten zahlreiche a.o. Reparaturen gemacht werden. Die Kosten liegen daher um rund Fr. 30'000.00 höher.
- 2170 ☺ Da die Sanierung der Gruppenräume erst 2026 abgerechnet wird, liegen die Abschreibungen unterhalb dem Budget 2025.
- 2180 ☺ Die Nettokosten der Tagesschule sind massiv tiefer ausgefallen als budgetiert. Dies ist auf höhere Elternbeiträge sowie Beiträge von Kanton und Bund zurückzuführen. Weiter können wir auf Grund der Grösse unserer Tagesschule nun die Kosten besser verteilen.
- 2190 ☺ Die Nettokosten der Funktion Schulleitung und Schulverwaltung hat sich gegenüber dem Budget um Fr. 8'000.00 reduziert.
- 2195 ☹ Die Kosten für den Schülertransport haben gegenüber dem Budget um Fr. 2'000.00 zugenommen.

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	78'232.00	17'823.97 60'408.03	91'850.00	3'000.00 88'850.00	90'571.55	4'659.00 85'912.55

- 3290 ☺ Die Kosten für Veranstaltungen sind um Fr. 1'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.
- 3420 ☺ Die bewilligten Beiträge an Ortsvereine haben sich in Folge weniger Gesuche reduziert.
- 3500 ☺ Für die Führung der Finanzverwaltung der Kirchgemeinde konnten Fr. 13'600.00 in Rechnung gestellt werden.

4 Gesundheit

Nettoergebnis	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	19'123.60	0.00	20'730.00	1'000.00	18'714.85	87.10
	19'123.60		19'730.00		18'627.75	

4331 ☺ Es mussten erfreulicherweise keine Zahnarztkosten aus der Schulzahnpflege vorfinanziert werden.

5 Soziale Sicherheit

Nettoer.	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'883'364.15	250'883.59	3'088'460.00	264'000.00	2'798'597.85	230'391.37
	2'632'480.56		2'824'460.00		2'568'206.48	

5320 ☺ Der Lastenausgleich Ergänzungsleistungen liegt um Fr. 67'000.00 unter dem Budget 2025 und Fr. 24'000.00 unter dem Vorjahr.

5410 ☺ Der Anteil an den Lastenausgleich Familienzulagen hat sich um Fr. 1'500.00 reduziert.

5450 ☺ Für das Integrationsprojekt sind Nettokosten von Fr. 7'600.00 entstanden. Budgetiert waren Nettokosten von Fr. 14'000.00

5451 ☺ Die Betreuungskosten der Kindertagesstätten sind gesunken. Sie liegen um Fr. 40'000.00 unter dem Budget.

5451 ☺ Im Gegenzug sind auch die Rückerstattungen des Kantons an die Betreuungskosten gesunken. Die Nettokosten betragen 20 %

5796 ☺ Die Fallzahl beim Sozialdienst haben zugenommen. Daher sind auch die Administrationskosten um Fr. 16'000.00 gestiegen.

5799 ☺ Der Lastenausgleich Sozialhilfe liegt Fr. 105'000.00 unter dem Budget 2025 jedoch um Fr. 86'000.00 über dem Vorjahreswert.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Nettoergebnis	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1'046'288.60	163'186.20	1'069'663.00	191'060.00	986'480.25	192'856.65
	883'102.40		878'603.00		793'623.60	

6150 ☺ Die Nettolohnkosten im Bereich Werkhof sind wegen Personalwechsel deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert.

6150 ☺ Auch die planmässigen Abschreibungen sind um rund Fr. 10'000.00 tiefer als budgetiert.

6150 ☺ Die Unterhaltskosten an Strassen liegen dafür um rund Fr. 53'000.00 höher.

6291 ☺ Der Beitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr betrug Fr. 320'057.00 Dies ist rund Fr. 15'000.00 weniger als budgetiert.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Nettoer.	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	971'830.20	847'543.55	1'144'991.00	876'751.00	2'791'439.47	2'596'386.87
	124'286.65		268'240.00		195'052.60	

7201 ☺ Die Kosten für Honorare liegen um Fr. 10'000.00 unter dem Budget.

7201 ☺ Die Unterhaltskosten im Bereich Abwasser liegen um Fr. 7'000.00 unter dem Budget.

- 7201 ☹ Im Berichtsjahr konnten Anschlussgebühren von Fr. 7'600.00 eingenommen werden. Dies ist rund Fr. 69'000.00 weniger als budgetiert.
- 7201 ☺ Der Betriebsbeitrag an die ARA liegt um Fr. 27'000.00 unter dem Budget.
- 7301 ☺ Die Transportkosten für den Kehrriem liegen um rund Fr. 2'000.00 unter dem Budget.
- 7301 ☹ Es wurden mehr Kehrriemsäcke für den Weiterverkauf eingekauft. Dies belastet das Budget, erzielt jedoch auch Mehreinnahmen.
- 7410 ☺ Der Aufwand für den Gewässerunterhalt (Beitrag Schwellenkorporation) ist wegen einer Beitragsreduktion um Fr. 60'000.00 gesunken.
- 7710 ☺ Die Nettokosten des Bereichs Friedhof liegen um Fr. 15'000.00 unter dem Budget.
- 7900 ☺ Aktuell läuft die Überarbeitung der Gefahrenkarte. Entgegen der Annahme ist im Jahr 2025 noch keine Rechnung eingetroffen.

8 Volkswirtschaft

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	9'728.95 84'127.20	93'856.15	17'405.00 79'795.00	97'200.00	9'266.50 74'558.60	83'825.10

- 8406 ☺ Der Beitrag an die Regionalkonferenz für die Tourismusförderung ist um Fr. 1'300.00 gesunken.
- 8710 ☺ Die Konzessionsabgabe der Energie- und Wasserversorgung für das Stromnetz von Fr. 88'796.15 wird unter dieser Funktion verbucht.
- 8900 ☺ Die budgetierten internen Verrechnungen im Bereich Pflanzland von Fr. 6'200.00 wurden nicht beansprucht.

9 Finanzen und Steuern

	Jahresrechnung 2025		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoer.	1'551'971.51 7'690'771.41	9'242'742.92	1'152'359.00 8'064'939.00	9'217'298.00	2'135'086.51 7'582'188.29	9'717'274.80

- 9100 ☺ Die gesamte Funktion allg. Gemeindesteuern schliesst um erhebliche Fr. 217'000.00 besser ab als budgetiert!
- 9100 ☺ Die Einkommens- und Vermögenssteuern liegen um rund Fr. 105'000.00 über dem Budget jedoch Fr. 5'000 unter dem Vorjahr.
- 9100 ☺ Die Einnahmen von juristischen Personen liegen um Fr. 188'000.00 über dem Budget.
- 9100 ☺ Die Quellensteuern liegen Fr. 93'000.00 über dem Budget. Im Berichtsjahr konnten wir Fr. 183'650.20 einnehmen.
- 9100 ☹ Aus abgeschriebenen Steuern wurden Fr. 26'264.60 zurückbezahlt. Dies ist massiv weniger als in den Vorjahren.
- 9100 ☺ Die Abschreibungen für Gemeindesteuern haben sich gegenüber dem Budget um rund Fr. 5'000.00 auf Fr. 95'189.56 reduziert.
- 9101 ☹ Die Sonderveranlagungen liegen Fr. 83'000.00 unter dem Budget.
- 9101 ☹ Die Grundstückgewinnsteuern haben sich sogar um 193'000.00 reduziert. Diese sind jeweils sehr schwer zu budgetieren.
- 9102 ☺ Die Liegenschaftssteuern liegen mit Fr. 535'475.40 um Fr. 35'000.00 über dem Budget jedoch Fr. 5'000.00 unter dem Vorjahr.
- 9300 ☺ Aus dem Finanzausgleich haben wir 1.637 Mio. erhalten. Dies ist Fr. 103'000.00 mehr als im Vorjahr.
- 9610 ☺ Der Zinsaufwand liegt rund Fr. 81'000.00 unter dem Budget. Dies ist auf gute Neuabschlüsse bei den Darlehen zurückzuführen.
- 9630 ☺ Die Spezialfinanzierung «Vorfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen» wurde erfolgswirksam aufgelöst.

- 9900 ☺ Gestützt auf das Gemeindegesetz müssen wir die Neubewertungsreserve in den nächsten Jahren erfolgswirksam auflösen.
- 9900 ☹ Wegen des sehr guten Resultates musste letztmals eine Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden.

4 Gestufter Erfolgsausweis Gesamter Haushalt			
	Rechnung 25	Budget 25	Rechnung 24
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	1'783'895.60	1'785'212.00	1'640'802.45
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'207'879.01	2'301'845.00	2'319'177.76
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	709'963.25	829'042.00	707'485.70
35 Einlagen Fonds und SF	246'288.00	247'000.00	281'429.40
36 Transferaufwand	6'922'673.63	7'167'520.00	8'390'206.55
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	3'904.60
Betrieblicher Aufwand	11'870'699.49	12'330'619.00	13'343'006.46
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	7'201'215.30	7'233'700.00	7'817'553.10
41 Regalien und Konzessionen	88'796.15	92'000.00	78'605.10
42 Entgelte	1'330'963.53	1'255'920.00	1'287'380.36
43 Verschiedene Erträge	4'223.97	3'000.00	39'887.50
45 Entnahmen Fonds und SF	38'476.75	52'651.00	28'767.90
46 Transferertrag	3'377'720.44	3'181'900.00	2'994'151.72
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	3'904.60
Betrieblicher Ertrag	12'041'396.14	11'819'171.00	12'250'250.28
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	170'696.65	-511'448.00	-1'092'756.18
34 Finanzaufwand	93'122.75	173'170.00	119'541.65
44 Finanzertrag	133'882.02	149'313.00	162'929.45
Ergebnis aus Finanzierung	40'759.27	-23'857.00	43'387.80
Operatives Ergebnis	211'455.92	-535'305.00	-1'049'368.38
38 Ausserordentlicher Aufwand	517'136.85	14'100.00	14'026.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	294'358.05	261'405.00	2'040'293.90
Ausserordentliches Ergebnis	-222'778.80	247'305.00	2'026'267.90
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-11'322.88	-288'000.00	976'899.52

5 Investitionsrechnung

Die grössten Investitionen im Jahr 2025 waren mit Fr. 1.633 Mio. der Anbau der Gruppenräume. Weiter wurden Fr. 99'082.25 für die Sanierung der Zimmerbergstrasse aufgewendet. Für die Planung der ARA Lauterbach sind Kosten von Fr. 59'612.65 entstanden. Weiter wurden Planungskosten für die Sanierung der Aula und des Feuerwehrmagazins verbucht.

Wie im Vorjahr hat uns das EWO eine Tranche von Fr. 220'000.00 des Darlehens zurückbezahlt. Diese Rückzahlung muss über die Investitionsrechnung verbucht werden.

Die Nettoinvestitionen beliefen sich gesamthaft auf Fr. 1'597'718.95.

6 Erläuterung zur Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt Fr. 21'150'699.44. Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf Fr. 11'290'397.24 (Vorjahr Fr. 11'478'843.57). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2025 Fr. 9'860'302.20 (Vorjahr Fr. 8'972'546.50).

Das Fremdkapital hat sich von Fr. Fr. 6'828'741.85 auf Fr. 7'099'284.05 erhöht. Die langfristigen Schulden sind unverändert bei 6 Mio. geblieben. Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12.2025 Fr. 14'051'415.39 (Vorjahr Fr. 13'622'648.22).

Das massgebliche Eigenkapital „Bilanzüberschuss 299“ beläuft sich per 31.12.2025 neu auf Fr. 4'872'305.67.

7 Nachkredite

Im Berichtsjahr waren Nachkredite von gesamthaft Fr. 1'007'928.38 notwendig.

Im Detail stellen sich die Nachkredite wie folgt zusammen:

Nachkredite gebunden	Fr.	780'744.85
Nachkredite in Kompetenz des Gemeinderates	Fr.	227'183.53
Nachkredite in Kompetenz der Versammlung	Fr.	0.00

Antrag des Gemeinderates

Die Jahresrechnung 2025 ist wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	12'575'571.09
Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	12'564'248.21
Aufwandüberschuss	Fr.	-11'322.88
davon		
Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	11'609'502.55
Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	11'609'502.55
Ertragsüberschuss	Fr.	0.00
Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	566'672.10
Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	491'431.11
Aufwandüberschuss	Fr.	-75'240.99
Aufwand Abfall	Fr.	198'284.54
Ertrag Abfall	Fr.	203'339.50
Ertragsüberschuss	Fr.	5'054.96
Aufwand Feuerwehr	Fr.	201'111.90
Ertrag Feuerwehr	Fr.	259'975.05
Ertragsüberschuss	Fr.	58'863.15
<i>Investitionsrechnung</i>		
Ausgaben	Fr.	1'817'718.95
Einnahmen	Fr.	220'000.00
Nettoinvestitionen	Fr.	1'597'718.95

Die vollständige Jahresrechnung 2025 liegt auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf oder kann unter Tel. 034 420 12 21 oder per Mail martin.zurflueh@oberburg.ch bestellt werden.

Internet: www.oberburg.ch

2. Personalreglement; Genehmigung Teilrevision

Gemeinderatspräsident Werner Kobel

Ausgangslage

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat eine Anpassung des Gehaltssystems beschlossen. Ziel dieser Anpassung ist ein Gehaltssystem, das die Attraktivität des Kantons Bern als Arbeitgeber weiter stärkt. Besonders jüngere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren.

Da sich die Gemeinde Oberburg auf das Gehaltssystem des Kantons stützt, müssen wir unser Personalreglement geringfügig anpassen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Wegfall der Einstiegsstufen ab 1. Januar 2026
Neue Mitarbeitende starten künftig mindestens auf dem Grundgehalt ihrer Gehaltsklasse.
- Schnellere Lohnentwicklung zu Beginn der Laufbahn
Künftig steigen Löhne in den ersten Berufsjahren etwas schneller an. Das bedeutet: Wer neu ins Berufsleben startet, erreicht schneller ein höheres Lohnniveau. Das stärkt die Attraktivität des Kantons als Arbeitgeber für jüngere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Neues Zielband für die Lohnentwicklung
In der kantonalen Personalverordnung sind Minimal- und Maximalwerte festgelegt, nach denen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestellt werden. Diese Bandbreite wird künftig beim Gehaltsaufstieg berücksichtigt. Damit wird die individuelle Lohnentwicklung klarer und planbarer. Gleichzeitig bleibt genug Flexibilität für individuelle Situationen.
- Überführung in das neue System ohne Einbussen
Per 1. Juli 2026 werden alle Mitarbeitenden in die neuen Gehaltsstufen überführt. Beim Übergang in das neue System bleibt der aktuelle Lohn garantiert.

In Folge der kantonalen Anpassungen müssen in unserem Personalreglement folgende zwei Artikel angepasst werden:

Artikel 7

Grundsatz

¹Jede Stelle wird einem Gehaltsklassenband zugeordnet (Anhang II).

²Für jede Gehaltsklasse bestehen ein Grundgehalt von 100 Prozent und ~~80~~ 75 Gehaltsstufen. Innerhalb der Gehaltsklasse ist die Gehaltsentwicklung bezogen auf das Grundgehalt wie folgt abgestuft:

12 Gehaltsstufen von je 1,5 Prozent

20 8 Gehaltsstufen von je 1,0 Prozent,

40 26 Gehaltsstufen von je 0,75 Prozent,

20-29 Gehaltsstufen von je 0,5 Prozent.

~~Dem Grundgehalt sind 6 Einstiegsstufen von je 1,5 Prozent des Grundgehalts vorangestellt.~~

Verfahren

Artikel 9

¹Der Aufstieg wird nach folgendem Verfahren beurteilt:

- für herausragende Leistungen (Beurteilungsstufe A++) jährlich bis zu ~~10~~ 6 Gehaltsstufen
- für sehr gute Leistungen (Beurteilungsstufe A+) jährlich bis zu ~~6~~ 5 Gehaltsstufen
- für gute Leistungen (Beurteilungsstufe A) jährlich bis zu 3 Gehaltsstufen
- für ausreichende Leistung (Beurteilungsstufe B) können keine Gehaltsstufen gewährt werden.
- für nicht ausreichende Leistungen (Beurteilungsstufe C) können keine Gehaltsstufen gewährt werden.

Zudem hat der Gemeinderat im Februar 2024 beschlossen, künftig auf die Weiterverrechnung der Hälfte der Krankentaggeldversicherungsprämie an die Arbeitnehmenden zu verzichten. Diese Anpassung wurde bisher im Personalreglement noch nicht vorgenommen und soll nun nachgeholt werden.

Artikel 27

Krankentaggeldversicherung

¹Der Gemeinderat entscheidet über den Abschluss einer Taggeldversicherung.

²Die Gemeinde übernimmt die ~~Hälfte der~~ Prämie für die Krankentaggeldversicherung.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Teilrevision des Personalreglements ist zu genehmigen.
2. Der Gemeinderat ist mit der Umsetzung zu beauftragen.



3. Kreditabrechnung Anbau Gruppenräume; Kenntnisnahme

Gemeinderat Jonas Niederhauser

Schulraumplanung Teilprojekt C; Anbau Gruppenräume

Die Urnenabstimmung vom 19. November 2023 genehmigte einen Investitionskredit von Fr. 6.4 Mio. für diverse Schulraumprojekte. Der Kredit beinhaltet auch einen Teilkredit von Fr. 2.3 Mio. für das Projekt C; Anbau Gruppenräume.

Die Arbeiten sind nun abgeschlossen und die Gruppenräume wurden in Betrieb genommen. Anlässlich der letzten Gemeindeversammlung fand bekanntlich eine öffentliche Besichtigung statt.

Die Umbaukosten stellen sich wie folgt zusammen:

Beschlossener Kredit:	Fr.	2'300'000.00
Saldo	Fr.	1'666'721.25
Unterschreitung (27.53 %)	Fr.	<u>633'278.75</u>

Der Kredit konnte u.a. wegen folgenden Punkten unterschritten werden:

- Projektoptimierung im Bauverlauf
- Preisgünstige Offerten bei den Hauptarbeitsgattungen
- Umgebungs- und Reinigungsarbeiten durch Werkhof und Hauswarte (Verrechnung zu Selbstkosten)



Fotos: Alex Bichsel Fotografie

Die Kreditabrechnung wird an der Gemeindeversammlung präsentiert und den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

4. Verschiedenes und Anregungen

Unter diesem Traktandum informiert der Gemeinderat über aktuelle Themen und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Weiter wird auch die Energie- und Wasserversorgung Oberburg über aktuelle Themen informieren.

Liebe Oberburgerinnen und Oberburger

Der Gemeinderat freut sich, Sie an der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem gemeinsamen Apéro eingeladen.

Oberburg, 31. März 2026

Freundliche Grüsse

GEMEINDERAT OBERBURG

Der Präsident: Werner Kobel

Der Sekretär: Martin Zurflüh

